

Seht den Himmel, wie heiter,
Laub und Blumen und Kräuter
Schmücken Feld und Hain.
Balsam atmen die Weste
Und im schattigen Neste
Girren brütende Vögelein.
Über grünliche Kiesel
Rollt der Quelle Geriesel
Purpur blinkende Schaum
Und die Nachtigall flötet
Und vom Abend gerötet
Wiegt sich spiegelnd der Blütenbaum
Alles tanzt vor Freude
Dort das Reh auf der Heide
Hier das Länchen in Tal,
Vögel hier im Gebüsch
Dort im Teiche die Fische
Tausend Mücken im Sonnenstrahl.

Ww. Friederike Schröer, Emsteh.

A 65 557

Jr. XIII